

19.02.86

K

Vorschlag

an den Bundesrat

Zustimmung zur Berufung von acht Mitgliedern des Beirates
für Ausbildungsförderung beim Bundesminister für Bildung
und Wissenschaft

Der Bundesminister
für Bildung und Wissenschaft
II A 4 - 2415-15/1

Bonn, den 18. Februar 1986

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Dr. Ernst Albrecht

Sehr geehrter Herr Präsident,

nach § 44 Nr. 1 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes vom 26. 8. 1971 (BGBl. I S. 1409) i. V. m. § 1 der Verordnung über die Errichtung eines Beirats für Ausbildungsförderung (BeiratsV) vom 11. 11. 1979 (Bundesgesetzblatt I S. 1801) ist beim Bundesminister für Bildung und Wissenschaft ein Beirat für Ausbildungsförderung errichtet. Die Mitglieder des Beirates werden von dem Bundesminister für Bildung und Wissenschaft für die Dauer von 4 Jahren berufen. Da die Amtszeit des dritten Beirates im Oktober 1985 geendet hat, ist die Neuberufung seiner Mitglieder erforderlich.

- 2 -

Mit meinem Schreiben vom 7. November 1985 habe ich Sie gebeten, mir die Mitglieder des Beirates zu benennen, die gemäß § 2 Nr. 1, 2 und 6 der BeiratsV auf Vorschlag des Bundesrates berufen werden.

Nach § 3 Abs. 1 Satz 2 BeiratsV bedarf die Berufung folgender Mitglieder, die der Bundesminister für Bildung und Wissenschaft auswählt, der Zustimmung des Bundesrates:

1. zwei Vertreter aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (§ 2 Nr. 3 BeiratsV),
2. je ein Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer (§ 2 Nr. 4 BeiratsV),
3. ein Vertreter der Elternschaft (§ 2 Nr. 5 BeiratsV),
4. zwei Vertreter der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände (§ 2 Nr. 7 BeiratsV),
5. ein Vertreter der Bundesanstalt für Arbeit (§ 2 Nr. 8 BeiratsV).

Ich bitte, die Zustimmung des Bundesrates zu der Berufung der nachstehend benannten Damen und Herren herbeizuführen:

, Zu 1.:

- a) Prof. Dr. Theodor Dams, Freiburg, Direktor des Instituts für Entwicklungspolitik der Universität Freiburg
- b) Dipl.-Volksw. Wolfgang Klöppelt, Saarbrücken, Vorsitzender des Förderungsausschusses des Deutschen Studentenwerks

Zu 2.:

- a) Frau Dipl.-Volkswirtin Ingeborg Weegmann, Köln, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
- b) Joachim Koch-Bantz, Düsseldorf, DGB-Bundesvorstand, Abteilung Berufliche Bildung

Zu 3.:

Frau Ilse-Maria Oppermann, Hamburg, Bundeselternrat

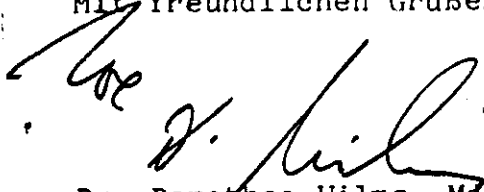
Zu 4.:

- a) Karl-Otto Lindlahr, Bonn, Deutscher Landkreistag
- b) Dr. Jürgen Lemmer, Deutscher Städtetag

Zu 5.:

Ltd. Verwaltungsdirektor Herbert Schneider, Nürnberg,
Bundesanstalt für Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Dorothee Wilms, MdB

Beschluß**des Bundesrates**

zur

**Zustimmung zur Berufung von acht Mitgliedern des Beirates
für Ausbildungsförderung beim Bundesminister für Bildung
und Wissenschaft**

Der Bundesrat hat in seiner 563. Sitzung am 18. April 1986 beschlossen, der Berufung der in Drucksache 103/86 genannten Personen als Mitglieder des Beirates für Ausbildungsförderung gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 2. Halbsatz der Verordnung über die Errichtung eines Beirates für Ausbildungsförderung zuzustimmen.